



# SIGULDA – KRIMULDA – SIGULDA

## DIE BESTEN AUSSICHTSPUNKTE AUF DAS GAUJA-URSTROMTAL



Die Teufelhöhle von Krimulda



Burg der Livonischen Ordensbruderschaft von Sigulda



Das Landgut von Krimulda

Photo: Baltic Pictures

### Route

Auf dieser Route befinden sich die schönsten Orte für eine Landschaftsbeobachtung der Umgebung von Sigulda und ihrer Natur. Um das zu erleben, muss man die steilen Höhenunterschiede des Urstromtals der Gauja bewältigen. Vergessen Sie nicht, eine Kamera oder GoPro Kamera mitzunehmen! Die Route verläuft durch den Gauja-Nationalpark.



### Empfehlenswerte Zeit

April – Oktober. Besonders empfehlenswert ist die Zeit der Faulbaumblüte, der farbigen Herbstblätter sowie an schönen Wintertagen, wenn es nicht zu viel Schnee gibt, was die Wanderung auf den Pfaden stören könnte. Auch der frühe Frühling ist dazu geeignet, weil das Laub der Bäume und Sträucher den Blick auf das Urstromtal noch nicht verdeckt.



### Verlauf der Route

Bahnhof Sigulda (Platz am Bahnhof) – Raiņa Straße – Gaujas Straße – J. Poruka Straße – Seilbahn (oder zu Fuß über die Gaujas Straße bis zum Serpentinweg



von Krimulda und aufwärts) – Piķene-Steilwand – Fußgängerbrücke über die Gauja – Laurenču Straße – Kalna Straße – Gulbju Straße – Kalna Straße – Šveices Straße – Ausekļa Straße – Bahnhofplatz.



### Wegbelag

Asphaltdecke (in der Stadt), Waldwege, Straßen mit Schotterbelag, Pfade, Holztreppen auf den Abhängen des Urstromtals und der Nebenflüsse



### Länge

Ca. 15 km.



### Dauer

Eintägige Route.



**Anfangs-/ Endpunkt** 24.85422, 57.15287  
Bahnhofplatz Sigulda.



### Schwierigkeitsgrad

Mittel – schwer. Einzelne Abschnitte – die Ufer des Urstromtales, die Schluchten der Nebenarme – sind wegen ihrer Steilheit schwer zu überwinden.



### Ausschilderung

In der Natur sind die Fahrradwege im Abschnitt von Krimulda bis zum Velnala-Felsen teilweise ausgeschildert.



### Entfernung von Riga

50 km.



### Öffentlicher Verkehr

Auf der Strecke Rīga–Sigulda fährt die Bahn 8–9 Mal täglich. Wenn man über Nacht in einer der Touristenunterkünfte von Sigulda bleibt, kann man die Route an einen anderen Ausgangspunkt anbinden.



### Nützliche Info!

Für die Wanderung sind geeignete Wanderschuhe sowie eine Landkarte von Sigulda und der Umgebung von Krimulda notwendig. Holztreppen können stellenweise beschädigt sein, bei nassem Wetter sind sie rutschig! Beachten Sie die an den Sehenswürdigkeiten aufgestellten Hinweise! Jeder ist während der Wanderung selbst für seine eigene Sicherheit verantwortlich. Rettungsdienst: 112

## SERVICE

### | Tourismus-Informationszentrum von Sigulda

Sigulda, Ausekļa iela 6, +371 67971335, info@sigulda.lv, www.tourism.sigulda.lv

### | Gauja-Nationalpark Informationszentrum "Gūtmanāla"

Sigulda, Turaidas iela 2a, gutmanala@daba.gov.lv, www.daba.gov.lv

### | Schloss Bīriņi

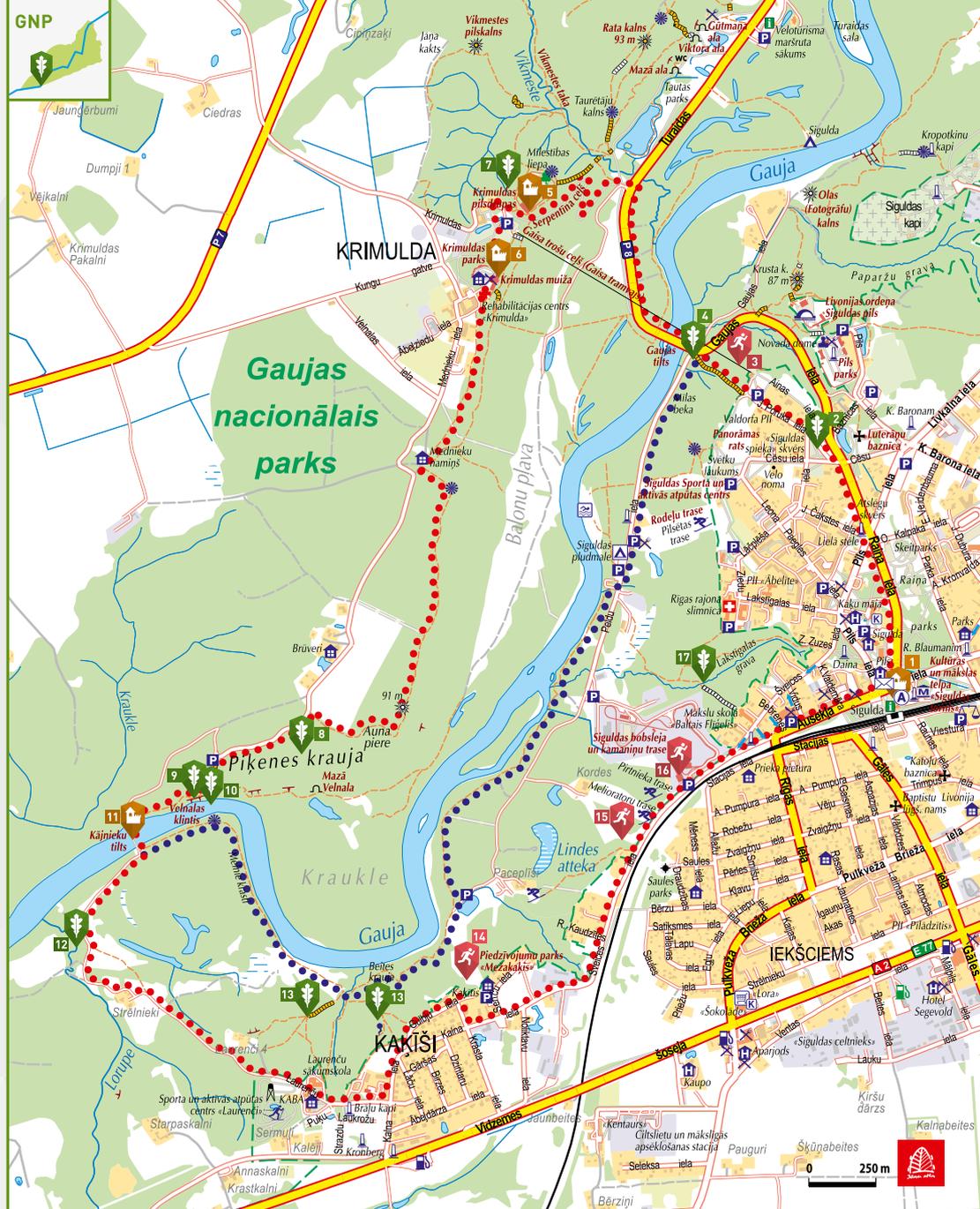
Limbažu nov., Vidrižu pag., Bīriņi, +371 64024033, +371 29416661, hotel@birinupils.lv, www.birinupils.lv

### | Baltic Wildlife

+371 28808440, laura@balticwildlife.eu, www.balticwildlife.eu

## SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 🏠 **1 | Der Bahnhof von Sigulda**  
 24.854227, 57.15287
- 🌿 **2 | Der Wanderstab-Park**
- 🏃 **3 | Die Seilbahn**  
 24.84558, 57.16448
- 🌿 **4 | Das Urstromtal der Gauja**  
 Es ist eine der eindrucksvollsten Reliefbildungen im Baltikum, für deren Schutz und Erhaltung der Nationalpark Gauja gegründet wurde. Neben der Seilbahn gibt es eine Treppe, die man nehmen kann, um zum Urstromtal herunterzusteigen, wo es Waldbiotope mit Totholz, Windbruch und holzerstörende Pilze gibt. Auf den Baumstämmen findet sich Moos, nämlich das epiphytische Eichhörnchenschwanz-Weißzahnmoos.
- 🏠 **5 | Die Burgruine von Krimulda**
- 🏠 **6 | Das Landgut von Krimulda**
- 🌿 **7 | Die Prinzessquelle**  
 24.83064, 57.17105  
 Dies ist eine kleine Quelle am Schweiz-Haus, deren Gewässer in den Nebenarm des linken Ufers des Flusses Vikmeste fließen.
- 🌿 **8 | Die Piķene-Steilwand**  
 24.82708, 57.16081  
 Ein ca. 1 km langer und 78–80 m hoher Abschnitt des rechten Ufers des Gauja-Urstromtals. Die Steilwand von Piķene ist von einem Hangwald bedeckt, welcher ein geschütztes Biotop ist. Darin dominieren Eichen, Linden, Ahorne und Haselnusssträucher. Er ist ein geeigneter Ort zur Beobachtung von Pflanzen, Pilzen und Bibern. Es gibt entlang des Ufers vom Urstromtal der Gauja viel großes Fallholz und Trockenholz. Auf den Baumstämmen sind Spuren von Spechtmeißelungen und gemeine Schwefel-Porlinge sichtbar sowie eine reichhaltige Mooschicht, einschl. Eichhörnchenschwanz-Weißzahnmoos.
- 🌿 **9 | Die Teufelhöhle** 24.81179, 57.15047  
 Hier ist die letzte und mächtigste Felswand des Urstromtals der Gauja – ca. 15 m hoch, am rechten Ufer in der Kurve des Flusses gelegen. Im mittleren Teil der Felswand ist der dunkle Rachen der **Teufelhöhle** von **Krimulda** zu sehen. Über dem Felsen der Teufelhöhle kann man die alten und biologisch bedeutsamen Kiefern mit ihrer sogenannten Krokodilborke besichtigen.
- 🌿 **10 | Die Teufelhöhle von Krimulda** 24.81129, 57.15042  
 Die 22,5 m tiefe (Gesamtlänge der Gänge – 35 m) Höhle ist im gelblichen



Sandstein der Gauja-Suite in einer Höhe von 8 m über dem Wasserstand der Gauja entstanden.

🏠 **11 | Die Fußgängerbrücke über die Gauja** 24.80707, 57.14917

Im Herbst, wenn das Wasser klar ist, ist dies ein guter Ort zur Lachsbeobachtung. Wenn Sie sich nach Sigulda entlang der Gauja begeben, sind unterwegs reichhaltige Flächen mit Winter-Schachtelhalm, feuchte Wiesen mit dem echten Mädesüß, Biberspuren am Altwasserrand und von den Wildschweinen aufgewühlte Erde zu sehen. Wenn man Glück hat, hört man auf der Wiese die Stimme der Zwergspitzmaus.

🌿 **12 | Die Lorupe-Schlucht** 24.80409, 57.13515

Das Gefälle des 11 km langen Flusses Lorupe vor der Mündung in die Gauja beträgt 12 m/km. Sein Wasser ist kalt, weil der Fluss von vielen Quellen gespeist wird.

🌿 **13 | Die Kaiseraussicht („Keizara skats“) und der Kaiserstuhl („Keizara krēsls“)** 24.82371, 57.14277

🏃 **14 | Der Berg Kaķīškalns** 24.82853, 57.14393

Am Hang des Ufers des Gauja-Urstromtals ist eine Skiabfahrts piste eingerichtet. Von hier eröffnet sich eine sehr schöne **Aussicht** auf das Urstromtal der Gauja.

🏃 **15 | Die Korde-Piste**

Im Winter ist dies ein beliebter Ort für Skiabfahrten und zu allen Jahreszeiten ist es ein guter Ort für Landschaftsaufnahmen des Gauja-Urstromtals.

🏃 **16 | Die Rennrodel- und Bobbahn von Sigulda**

🌿 **17 | Die Lakstīgalas-Schlucht** 24.84485, 57.15494

Das ist eine tiefe Schlucht mit kleinem Bach, der das linke Ufer vom Urstromtal der Gauja teilt. In ihren südlichen Teil ist eine Treppe gebaut, die zum Strand von Sigulda führt.